



## Rockoper Jesus Christ Superstar zum 50.Geburtstag in Salzburg

**Donnerstag, 29. August 2019** - Seit 2010 produziert die Salzburger Musical Company Austria mit Künstler\*innen aus der Region Klassiker des Genres und bringt sie in Salzburg, ganz Österreich und Deutschland auf die Bühne. Zu ihrem 10-Jahre-Jubiläum feiert die Company im März 2020 den 50. Geburtstag von „Jesus Christ Superstar“ und bringt die Rockoper von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice erstmals als Salzburger Produktion auf die Bühne. Das Kulturregion fördert die Produktion mit einem Beitrag in Höhe von 5.000 Euro.

„Mich als Musical-Fan freut es besonders, dass der Welthit ‚Jesus Christ Superstar‘ in Salzburg aufgeführt wird.“, sagt Kulturregionchef Vizebürgermeister Bernhard Auinger. „Zum zehnjährigen Jubiläum der Musical Company Austria im kommenden Jahr gratuliere ich schon heute sehr herzlich und unterstütze diese beeindruckende Jubiläumsveranstaltung sehr gerne. Das Musical wird im Jahr 2020 ‚50 Jahre alt‘ – alle Musicalbegeisterten werden sich von den Darsteller\*innen im März 2020 in der Szene Salzburg mitreißen lassen!“

Musikalisch wird die Rockoper von der Salzburger ArtRockband „Blank Manuscript“ umgesetzt, als Chorleiter konnte Richard Griesfelder aus Henndorf gewonnen werden, der seit mehr als 30 Jahren mit Chören in Stadt und Land Salzburg zusammenarbeitet. Noch gesucht werden hochkarätige professionelle Darsteller\*innen aus der Region.

„Wir laden hervorragende Sängerinnen und Sänger mit starker Bühnenpräsenz und guter englischer Aussprache herzlich zu den Auditions am 16. und 23. September ein“, bekräftigt Thorsten Kieker, Geschäftsführer der Musical Company Austria, und ergänzt: „Wir sind stolz darauf, mit Jesus Christ Superstar ein absolutes Meisterwerk erstmalig in Salzburg aufzuführen.“

## **Hintergrund**

JESUS CHRIST SUPERSTAR erzählt die letzten sieben Tage von Jesus Christus aus der Sicht des Judas. Also den Einzug von Jesus in Jerusalem, den Verrat durch Judas, das letzte Abendmahl, die Gefangennahme durch Kajaphas, die Folterung und das Urteil von Pilatus, welches schlussendlich zum Tod Jesu am Kreuz führt.

Judas stellt im Laufe der Handlung mehrere kritische Fragen. Unter anderem, warum Jesus es zulässt, dass seine Anhänger ihn immer mehr als Person und Messias verehren und damit seine Lehren in den Hintergrund geraten. Dieser Personenkult ist ein zentraler Aspekt der Rockoper. Der Komponist Andrew Lloyd Webber hat in einem frühen Interview dazu gesagt, dass der Jesus in JESUS CHRIST SUPERSTAR genauso ein religiöser Anführer, wie ein Rock-Idol sei. Daher auch der Begriff „Superstar“ im Titel des Stückes. Die Rockoper selbst gibt jedoch keine Antworten auf diese Fragen. So bleibt es dem Zuschauer selbst überlassen, seine eigenen Antworten zu finden.

Der damals 25jährige Tim Rice brachte gemeinsam mit dem erst 21jährigen Andrew Lloyd Webber 1969 eine Single unter dem Titel „Superstar“ heraus. Bis 1970 entwickelte sich daraus eine Rockoper, die zunächst als Konzeptalbum mit Ian Gillan von Deep Purple in der Hauptrolle erschien. Am 12. Oktober 1971 folgte dann die Uraufführung im Mark Hellinger Theater in New York. Von 1972 bis 1981 liefen 3.358 Vorstellungen von JESUS CHRIST SUPERSTAR im Londoner West End und ein Jahr später folgte die Verfilmung von Universal Pictures. Die Österreichische Erstaufführung fand im Dezember 1981 im Theater an der Wien statt.

## **Daten & Fakten**

Auditions am 16. & 23. September im OVAL – die Bühne im EUROPARK für hervorragende Sängerinnen und Sänger mit starker Bühnenpräsenz  
Anmeldung erforderlich bis 8.9.2019

Alle Infos zur Anmeldung: [audition.jesus-christ-superstar.at](http://audition.jesus-christ-superstar.at)

Aufführungen am 6. & 7. März 2020 in der Szene Salzburg

Pressekontakt Musical Company Austria:

Thorsten Kieker | Tel. +43(0)664 14 90 903 | [thorsten.kieker@musical-company-austria.com](mailto:thorsten.kieker@musical-company-austria.com)

[www.stadt-salzburg.at](http://www.stadt-salzburg.at)

[www.musical-company-austria.com](http://www.musical-company-austria.com)